

Dämm - Unterputz HL-DU 04



Wärme - Dämmung:

HL-DU_04 ist eine Innenwand-Dämmung. Die Oberflächentemperatur der Innenwand wird durch einen 40 mm starken Dämmputz spürbar erhöht.

Schall - Dämmung:

HL-DU_04 dämmt die Nachhallzeit im Raum. Durch seine "weiche" Struktur werden die Schallwellen nicht reflektiert, sondern absorbiert.

1. auf einer alten Lehmwand (vorher mit HL-Haftputz grundieren)
2. Unterputz auf einer neuen Hanf-Lehm-Wand LLS_400
3. Unterputz auf einer Schilfbahn
4. Unterputz auf Klinker- oder Ziegelwänden



Alte Farb- und Putzreste vollständig entfernen! Ein Nässen dient auch der Säuberung. Auch Klinker- oder Ziegelwände vor dem Verputzen gründlich mit Wasser säubern. Ab 40 mm zweilagig auftragen.



Mit der Glättkelle wird der HL-DU_04 fest an die gereinigte Oberfläche aufgetragen. Ab 40 mm wird der HL-DU_04 zweilagig aufgetragen.

Vor dem Feinputz ist eine vollständige Durchtrocknung notwendig. Nach Trocknung ist der Oberfläche mit einem Quast von losen Bestandteilen zu reinigen.

Temperaturleitwert: $\alpha = 0,099 \text{ mm}^2/\text{s}$

Wärmedurchgangswert (statisch): $\lambda_{tr} = 0,095 \text{ W/mK}$

Wärmeverlustwert (dynamisch): $b = 0,003 \text{ W}\sqrt{\text{s}}/\text{m}^2\text{K}$



Bei längeren Trocknungszeiten können Salzkristalle an der Oberfläche auftreten. Diese sind vor der Weiterverarbeitung weg zu fegen.

HL-DU_04 ist für Putzmaschinen geeignet.

Er muss entsprechend nass eingestellt werden. Auf das Quellverhalten ist zu achten.



Grundierung von Reparaturstellen mit HL-Haftputz

Schadhaften Lehmgefache werden dünn mit HL-Haftputz grundiert. Vorher müssen alle Auftragsflächen gründlich gereinigt werden. Selbstredend sind alle lockeren und hohlen Stellen zu entfernen.

Dünn Auftragen

Für Putzstärken bis **maximal** 4 mm.

Nicht als Unterputz verwenden

Mit Haftputz HL-HP sollen keine Unebenheiten ausgeglichen werden. Haftputz HL-HP dient lediglich der Grundierung.





Sind tiefe oder große Bereiche schadhaft, so werden die offenen Bereiche mit **Hanf-Lehm LLS400** gefüllt.

Der Hanf-Lehm LLS400 dient hierbei als Reparaturlehm im klassischen Wellerlehm oder in Lehm-Strohwickeln.

Lehm - Feinputz / Lehm - Spachtelputz



Lehm - Feinputze allgemein sind feinkörnige Abschlussputze von 2 - 4 mm. Sie werden direkt auf den Unterputz aufgetragen. Eine Dreiteilung Unterputz-Oberputz-Feinputz ist ungebräuchlich.

Lehm - Feinputz HL-FP dient im Innenbereich als abschließende Oberfläche oder als Grund für einen Anstrich oder ein Dekor. Er wird auf einem HL-Dämm-Unterputz, HL-Haftputz oder einer Putzträger-Hanfmatte verarbeitet. Wände aus Hanf-Stampflehm oder Hanf-Lehm-Steinen zunächst mit HL-Dämm-Unterputz vorbereiten.

Lehm - Spachtelputze sind feinkörnig und von hoher Klebkraft. Sie eignen sich sehr dünne Aufträge von 1 - 2 mm.

Zum Thema Rissbildung im Lehm:

Wo zwei Fronten aneinander geraten, ist immer eine Konkurrenz über Vorherrschaft und ein Bestreben nach Abgrenzung.

Zwei Bestrebungen:

- Austrocknung: Wasserabgabe aus dem Lehm in die Luft
- chemisch- physikalische Bindung der Stoffe

Widerstrebend wie alle Bestrebungen, die ineinander fechten. Infolgedessen bilden sich Risse, die als Wege der Austrocknung dem Wasser mehr Oberfläche geben. Viele kleine Risse, wenn die Bindung geringer ist. Wenig große Risse, wenn die Bindung größer ist.

Man verringert die Bindung, indem mehr Sand oder mehr Hanf hinzugegeben wird, aber dann ist die Bindung eben schlechter, was bei guter Verarbeitung nicht zum Nachteil gereicht.

Entstehen aufgrund zu fetter Mischung, müssen die Risse während des Austrocknens immer wieder mit Kraft geschlossen werden.

Wie alle Lehmarbeiten, sollte warmes und trockenes Wetter bevorzugt werden. Schneller noch als unter Wärme trocknet der Lehm unter Wind, bzw. ausreichender Durchlüftung.

Putzschäben - Zuschlag

Lehm-Putz mit Hanf-Putzschäben abgemagert ist bestens für die Putzmaschine geeignet. Dabei sind nur kleine Mengen von Putzschäben in die Mischung zu geben. Gegenüber Strohhäcksel benötigt man höchstens 1/5 der entsprechenden Menge.